Fachgespräch Denkmalpflege statt mit Datenpflege Digitalisierung als Entscheidungshilfe in der Denkmalpflege

Donnerstag, 23. Jänner 2025 Arena 21, Museumsquartier Wien, Museumsplatz 1, 1070 Wien

Programm

08.30 Uhr Einlass

09.00 Uhr Begrüßung

Christoph Bazil, Präsident des Bundesdenkmalamtes

09.10 Uhr Mission Statement

Florian Leitner, Leiter der Abteilung für Digitalisierung und

Wissensmanagement, Bundesdenkmalamt

Etablierte Fachinformationssystemen in den Denkmalämtern

Moderation: Sabine Weigl, Bundesdenkmalamt

09.20 Uhr Das Heritage Information System (HERIS) des

Bundesdenkmalamtes

René Ployer, Bundesdenkmalamt

09.40 Uhr AIDA – Amtliches Informationssystem für Denkmalpflege und

Archive

Denise Bednorz, Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie

Sachsen-Anhalt

10.00 Uhr Mit der Geodateninfrastruktur vom Fachinformationssystem

zum Bayerischen Denkmal-Atlas

Roland Wanninger, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

10.20 Uhr Verwaltung und Bereitstellung der Denkmaldaten für interne

und externe Nutzer in Schleswig-Holstein

Ulrike Block, Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein

10.40 Uhr Diskussion

11.00 Uhr Kaffeepause

Aktuelle Digitalisierung in der Umsetzung

Moderation: Uwe Schwartz, Landesdenkmalamt Bremen

11.20 Uhr Digitale Wissensarchitektur im Landesdenkmalamt Berlin –

Virtual INternet Objects (VINO)

Sabine Schulte, Landesdenkmalamt Berlin

11.40 Uhr Das Open Source Geoportal "Masterportal"

Clemens Ludwig, Niedersächsisches Landesamt für Denkmal-

pflege

12.00 Uhr Gemeinsam Erschließen - Die Entwicklung des Neuen Fach-

informationssystems des NLD und dessen Einbindung in

die Nationale Forschungsdateninfrastruktur (NFDI)

Frank Dührkohp, Gemeinsamer Bibliotheksverbund Verbund-

zentrale

12.20 Uhr 111 Orte – eine digitale Zukunft? Überlegungen zum

Welterbe "Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen"

Barbara Fath, International and Swiss Coordination Group

UNESCO Palafittes und Cyril Dworsky, Kuratorium Pfahlbauten

12.40 Uhr Diskussion

13.00 Uhr Mittagspause

Die Potenziale von Open Data für die Denkmalpflege

Moderation: Gina Hanigk, Landschaftsverband Westfalen-Lippe

14.00 Uhr Eine Datenreise zum Digitalen Gedächtnis

Manfred Gruber, Bundeskanzleramt

14.20 Uhr Digitale Paradigmen in der Denkmaldokumentation:

Potentiale und Anwendungsszenarien für die fachliche

Praxis

Christoffer Diedrich, Landschaftsverband Westfalen-Lippe

14.40 Uhr Open-Government Data in Österreich

Simon Hofer, Parlamentsdirektion

15.00 Uhr Vom Informationssilo zum Datenwerk: Aktuelle Open Data

Projekte aus Berlin

Lisa Stubert, Technologie Stiftung Berlin

15.20 Uhr Digitalisierung – Lösung und Herausforderung

Andreas Rauber, Technische Universität Wien

15.40 Uhr Diskussion

16.00 Uhr Kaffeepause

Beispiele der Datenpflege aus der Praxis

Moderation: Heinz Schödl, Bundesdenkmalamt

16.20 Uhr Standards für die Denkmalpflege: Das LIDO-Anwendungs-

profil für Architektur und andere ortsfeste Werke

Julia Rössel, Deutsches Dokumentationszentrum Kunstge-

schichte Bildarchiv Foto Marburg

16.40 Uhr Die Idee "eine konzentrierte Übersicht über den

Gesamtbestand der Denkmäler" neu zu gestalten.

Digitalisierung des DEHIO-Handbuchs der Kunstdenkmäler

Slawomir Brzezicki, Herder-Institut für historische Ostmittel-

europaforschung Institut der Leibnitz-Gemeinschaft

17.00 Uhr baureka.online - Ein Repositorium und Nachweiskatalog für

die Historische Bauforschung

Tobias Glitsch. Rheinisch-Westfälische Technische Universität

Aachen

17.20 Uhr BALES - Das neue Bundesarchiv- und

Langzeiterhaltungssystem

Michelle Miller, Bundeskanzleramt

17.40 Uhr Diskussion und Zusammenfassung

Paul Mahringer, Bundesdenkmalamt

ca. 18.00 Uhr Ende des Fachgesprächs

Wir bitten um eine Anmeldung bis 13. Jänner 2025 an <u>veranstaltungen@bda.gv.at</u>. Mit der Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden, dass während der Veranstaltung angefertigte Foto-, Ton- und Videoaufnahmen live online übertragen und für die Öffentlichkeitsarbeit des Bundesdenkmalamtes und der Veranstaltungspartner:innen verwendet werden.

Als Beitrag zum Klimaschutz empfehlen wir die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. So finden Sie uns: https://maps.app.goo.gl/4AoS9DNMJG5xJx7j6